

Pumpen, bis die Luft ausgeht

OB Markus Pannermayr löste auf dem Theresienplatz eine verlorene Wette ein

Das Stadtradeln 2018 ist Geschichte. Gewonnen hat – wie in den vergangenen Jahren auch immer – der Kayer Jungstammtisch mit 15685 Kilometern. Das entspricht einer Strecke von Straubing bis Kapstadt. Am Samstagvormittag wurden auf dem Theresienplatz die Sieger und Platzierten durch Oberbürgermeister Markus Pannermayr mit Urkunden ausgezeichnet. Als Hauptpreis wurden Fahrräder unter den Teilnehmern verlost.

Dr. Bernhard Widmann (Leiter des Technologie- und Förderzentrums TFZ) startete für das Team KoNaRo & Friends. Und zwischen KoNaRo und der Stadtverwaltung respektive zwischen Dr. Widmann und dem Oberbürgermeister läuft alljährlich der sportliche Vergleich, welches Team denn wohl mehr Kilometer strampeln würde. Der Verlierer musste heuer Radl auf dem Stadtplatz aufpumpen.

Und da traf es Markus Pannermayr, da KoNaRo rund 13500 Kilometer zusammen brachten – die Stadtverwaltung allerdings nur lobenswerte 11180 Kilometer. Es wurde schon gemunkelt, die Stadtverwaltung hätte sich zurückgehalten, um nicht als Radfahrer tituliert zu werden.

Das Problem hatte der Kayer Jungstammtisch nicht und – obwohl auch einige Ältere mitradelten – kam man auf 15685 Kilometer und siegte zum dritten Mal hintereinander. Außerdem sind die Kayer Jungstammler seit Anfang an dabei.

Dr. Bernhard Widmann begrüßte auf dem Theresienplatz seinen Wettpartner als „Oberpumpenmeister“, bot aber gleichzeitig bei dieser schweißtreibenden Arbeit mit ganz modernen Luftpumpen seine Unterstützung an.

Markus Pannermayr freute sich über die Steigerung bei den Teilnehmern und den gefahrenen Kilometern und schickte einen Dank in Richtung Sandra Krä von der Gesundheitsregion Plus, die maßgeblich für die Organisation verantwortlich zeichnete. Als tolle Einzel- wie auch Teamleistungen lobte Pannermayr die Ergebnisse, wobei der



Alle Teilnehmer am Stadtradeln sind auch Gewinner für den Klimaschutz, meinte Oberbürgermeister Markus Pannermayr (8.v.l.) bei der Siegerehrung – bevor er sich mit Dr. Bernhard Widmann (4.v.r.) an das Einlösen seiner Wettschuld machte.

Kayer Jungstammtisch mit Teamleiterin Gabriele Rameil und Vorsitzendem Günter Spielbauer an der Spitze bis über Kapstadt hinaus gefahren ist.

Der Oberbürgermeister lobte auch die Teilnehmer des Johannes-Turmair-Gymnasiums, die auf den vierten Platz gefahren sind. „Es zeigt, dass wir Bildungseinrichtungen in den nächsten Jahren noch viel stärker ansprechen und mit einbeziehen sollten“, sagte der Oberbürgermeister.

Es gab aber auch Urkunden für die besten Einzelfahrer. Gold ging hier an Jürgen Wagner für elektrisch geradelt rund 1333 Kilometer. Silber bekam der nun in den Ruhestand verabschiedete Polizeizepräsident Anton Scherl, der ohne elektrische Unterstützung auf rund 1180 Kilometer kam. Und über Bronze freute sich Schreiner Franz Plendl – in ganz Straubing immer schon als Radfahrer unterwegs mit 1099 Kilometern. Über 1000 Kilometer radelten außerdem Holger Goetze, Timo Kampf und Nadine Amann. Ein Erwachsenenfahrrad



Erst mal klein anfangen, dachten sich Markus Pannermayr (rechts) und Dr. Bernhard Widmann und pumpeten gemeinsam das Kinderfahrrad auf.

vom Zweirad Center Stadler gesponsert gewann Herbert Duschl (Team Zickzack Straubing), je ein Kinderfahrrad vom Radhaus Lang und vom Fahrzeughaus Simmerl gewannen Erika Schneider und Dr.

Jürgen Pettrak, beide vom Team Stadtverwaltung. „Alle sind Gewinner für den Klimaschutz“, meinte Pannermayr, bevor er sich gemeinsam mit Dr. Bernhard Widmann ans Pumpen machte. -wil-